

Finnisch und Koreanisch sind neu im Programm

Die Volkshochschule Leverkusen bietet auch in diesem Jahr besondere Integrationsangebote

VON HANNAH KEIL

Finnisch für Anfänger ist 2018 neu im Programm der Volkshochschule Leverkusen. Zur Feier der dieses Jahr 50-jährigen Städtepartnerschaft zwischen Leverkusen und Oulu, widmet die Volkshochschule einen ihrer Themenschwerpunkte Finnland. Dazu finden im März zwei kostenfreie Vorträge von Bernhard Marewski, dem Vorsitzenden der Deutsch-Finnischen Gesellschaft Leverkusen, statt. Er wird auf die Stadtgeschichte Oulus eingehen und auf „Das Geheimnis des Sampo“ aus dem finnischen Nationalepos Kaleva. Zusätzlich wird es zwei Filmbeiträge aus und über Finnland geben.

Ein weiterer Schwerpunkt wird, zusammen mit dem Deutschen Frauenring, die Aktionswoche zum Weltfrauentag am Donnerstag, 8. März sein. Die Ausstellung: „Genitalverstümmelung – Was geht uns das an?“, soll die Folgen von Gewalt an Mädchen und Frauen aufzeigen und informieren wie Betroffene richtig behandelt und besser im Vorhinein geschützt werden können. Der dritte große Themenschwerpunkt ist die Initiative „Artists for Cap Anamur“. Die Ausstellung hierzu wird die aktuellen Projekte des Vereins darstellen und auf Fehlentwicklungen in Politik und Entwicklungshilfe darstellen. Eröffnet wird die Ausstellung vom Oberbürgermeister Uwe Richrath, am Mittwoch, 25. April.

Das Angebot „Blick hinter die Kulissen“, bei dem Betriebserkundungen ermöglicht werden, wird vom letzten Jahr fortgeführt, ebenfalls die Möglichkeit für Senioren, bequemes und stressfreies Busfahren zu lernen.

In Kooperation mit dem Opladener Geschichtsverein wird auch die Vortragsreihe „1648-1848-1948: Marksteine deutscher Geschichte“ wieder mit im Programm der VHS sein. In der Rubrik Kultur und Gestalten gibt es einige neue Kurse, wie Analoge Schwarz-Weiß-Fotografie, zum kreativen Schreiben eine Lyrik-Schreibwerkstatt oder aktive An-

gebote wie Action-Painting und orientalischer Tanz. Zu Gesundheit und Umwelt sind unter anderem neu mit dabei: „Urlaub von der Brille – den Augen Gutes tun“, besonders geeignet für Berufstätige deren Augen ständig auf den Computerbildschirm gerichtet sind, Kochkurse karibischer und südamerikanischer Art sowie Latin Move für Einsteiger.

Das Repertoire der zu lernenden Fremdsprachen an der VHS ist wie jedes Jahr mit am größten und wurde zusätzlich durch Finnisch für Anfänger und in den Osterferien Koreanisch für Schüler ergänzt. Neben Fremdsprachen bildet die deutsche Sprache und Kommunikation das zweite Standbein der Volkshochschule, diese Kurse machen etwa 60 Prozent des Gesamtprogrammes aus.

Erfolgreicher Chor der Kulturen

Im Dezember 2017 wurde erneut die Zulassung zur Durchführung von Integrationskursen erteilt. Obwohl die Kurse für die Mitarbeiter laut VHS-Chef Gerd Struwe „ein bürokratisches Monster“ sind, bietet die VHS neben frei ausgeschriebenen Deutschkursen, allgemeinen Integrationskursen und solchen mit Alphabetisierung auch den „Chor der Kulturen“ an. Er findet in Zusammenarbeit mit der Musikschule Leverkusen unter der Leitung von Christian Röske statt. Nach einem erfolgreichen Adventskonzert 2017 wird der nächste Auftritt des Chors voraussichtlich im Sommer sein.

Fester Bestand im Programm der Volkshochschule sind insgesamt sechs Lehrgänge zum Nachholen diverser Schulabschlüsse. Bereits im Januar 2018 haben 45 Schüler erfolgreich den Hauptschulabschluss nach der Klasse 10a absolviert.

Weitere Informationen und Anmeldemöglichkeiten finden Sie auf der Homepage der Volkshochschule oder im VHS-Programmheft. Das Heft liegt an öffentlichen Orten zum kostenlosen Mitnehmen aus www.vhs-leverkusen.de